|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nummer: 047-D Stand: 11/18 Arbeitsbereich: Institut für Biochemie | | **Betriebsanweisung gem. GefStoffV** | | Universität zu Köln | |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** | | | | | |
| **Kohrsolin extra (Konzentrat)** | | | | | |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** | | | | | |
| **GEFAHR** | **KMR-Stoff:**  **Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. (H341)**  **Kann Krebs erzeugen. (H350)**  Flüssigkeit und Dampf entzündbar. (H226)  Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. (H302+H332)  Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314)  Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (H317)  Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. (H334)  Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (H410)  Wirkt ätzend auf die Atemwege (EUH071). | | | | |
| **3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** | | | | | |
| Die generell vorgeschriebene Schutzausrüstung / Schutzkleidung tragen.  Schutzhandschuhe tragen.  Die generell vorgeschriebenen Verhaltensweisen im Labor einhalten.  Von Hitze und Zündquellen fernhalten.  Reaktionsfähige Stoffe fernhalten bzw. nur kontrolliert zugeben.  Beschäftigungsverbot für Schwangere und Stillende | | | | | |
| **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL** | | | | | |
| Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.  Jeglichen Kontakt vermeiden.  Verschüttete Substanz mit feuchten Tüchern aufwischen, Tücher als „mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel“ entsorgen. | | | | | |
| **5. ERSTE HILFE** | | | | | **Notruf: 01-112** |
|  | **Selbstschutz beachten, Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.**  **Nach Hautkontakt:** Einige min mit Wasser abspülen.  **Augenkontakt**: einige min behutsam mit Wasser spülen, Kontaktlinsen möglichst entfernen. Giftinformationszentrum (01-0228-19240) oder Arzt anrufen.  **Nach Verschlucken:** Mund kräftig ausspülen, Wasser in kleinen Schlucken trinken. Ggf. Arzt konsultieren, Sicherheitsdatenblatt mitnehmen.  Auch kleine Verletzungen ins Verbandbuch eintragen. | | | | |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** | | | | | |
|  | **Nicht in Ausguss/Mülltonne schütten!**  Das Konzentrat als „Lösemittelgemische – halogenfrei - entzündbar“ entsorgen. | | | | |
|  | | |  | | |
|  | | | Unterschrift Geschäftsleitung | | |